

Pressemitteilung

Für Wirtschaftsredaktionen
8. Mai 2018

Commerzbank: Stefan Schmittmann zum Vorsitzenden des Aufsichtsrats gewählt

- Klaus-Peter Müller zum Ehrenvorsitzenden des Aufsichtsrats ernannt
- Schmittmann: „Lebensleistung von Klaus-Peter Müller für die Bank verdient hohe Anerkennung“

Dr. Stefan Schmittmann ist neuer Aufsichtsratsvorsitzender der Commerzbank. Die Mitglieder des Kontrollgremiums wählten Schmittmann in der konstituierenden Sitzung nach der Hauptversammlung am 8. Mai einstimmig zum Vorsitzenden. Stefan Schmittmann war von 2008 bis 2015 Mitglied des Commerzbank-Vorstands, die meiste Zeit davon verantwortete er das Risikomanagement. Er begann seine berufliche Karriere 1986 bei der Bayerischen Vereinsbank.

„Ich freue mich sehr, dass Stefan Schmittmann meine Nachfolge antritt“, sagte der bisherige Aufsichtsratsvorsitzende Klaus-Peter Müller. „Er ist ein erfahrener Bankier und ein Kenner unserer Branche mit umfangreichem Fachwissen. Ich bin überzeugt, dass er ein sehr guter Aufsichtsratsvorsitzender sein wird.“

Nach seiner Wahl hat Stefan Schmittmann dem Aufsichtsrat vorgeschlagen, Klaus-Peter Müller zum Ehrenvorsitzenden des Aufsichtsrats der Commerzbank AG zu ernennen. Der Aufsichtsrat ist diesem Vorschlag einstimmig gefolgt. „Klaus-Peter Müller hat sich über 51 Jahre für die Bank eingesetzt, sie konsequent weiterentwickelt und als Aufsichtsratsvorsitzender mit ruhiger Hand durch teils turbulente Jahre begleitet. Das verdient hohe Anerkennung. Ich freue mich, dass Klaus-Peter Müller als Ehrenvorsitzender dem Aufsichtsrat und der Bank verbunden bleibt“, sagte Schmittmann.

Es ist das zweite Mal in der Geschichte der Bank, dass ein ehemaliger Aufsichtsratschef zum Ehrenvorsitzenden ernannt wird. Vor Klaus-Peter Müller hatte Walter Seipp diese Ehrung erhalten, der den Aufsichtsrat von 1991 bis 1999 geführt hatte.

Pressekontakt

Margarita Thiel +49 69 136-44646
Nils Happich +49 69 136-80529
Maurice Farrouh +49 69 136-21947

Über die Commerzbank

Die Commerzbank ist eine führende, international agierende Geschäftsbank mit Standorten in knapp 50 Ländern. In zwei Geschäftsbereichen – Privat- und Unternehmerkunden sowie Firmenkunden – bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen, das genau auf die Bedürfnisse ihrer Kunden zugeschnitten ist. Die Commerzbank wickelt rund 30 Prozent des deutschen Außenhandels ab und ist Marktführer im deutschen Firmenkundengeschäft. Zudem ist die Bank aufgrund ihrer hohen Branchenkompetenz in der deutschen Wirtschaft ein führender Anbieter von Kapitalmarktprodukten. Ihre Töchter Comdirect in Deutschland und mBank in Polen sind zwei der weltweit innovativsten Onlinebanken. Mit ungefähr 1.000 Filialen betreibt die Commerzbank eines der dichtesten Filialnetze der deutschen Privatbanken. Insgesamt betreut die Bank mehr als 18 Millionen Privat- und Unternehmerkunden sowie über 60.000 Firmenkunden, multinationale Konzerne, Finanzdienstleister und institutionelle Kunden. Das 1870 gegründete Institut ist an allen wichtigen Börsenplätzen der Welt vertreten. Im Jahr 2017 erwirtschaftete es mit rund 49.300 Mitarbeitern Bruttoerträge von 9,2 Milliarden Euro.